

Leserangebot:
Dreams
**Ein einzigartiger
Adventskalender für
Gourmets und Geniesser**



St. Nikolaus, Santa Claus oder Weihnachtsmann: zauberhafte alte Postkartensujets empfangen Sie auf dem Titel mit 24 Türchen, hinter denen sich 24 Überraschungen verstecken.

Doch «Dreams» ist auch ein Buch mit 64 wunderschön gestalteten Seiten:

- Himmlische Festtagsrezepte von Armin Röttele, Hotel Giardino Ascona, speziell zusammengestellt für Ihre private Küche
- Die schönsten Dekorationsideen für die Festtafel
- Poetische Gedanken und Gedichte zur Adventszeit
- Wunderschöne, stimmungsvolle Fotos von Dave Brüllmann.

Eine ganz besondere Geschenkidee für alle, für die schönes Essen durch den Gaumen und die Augen geht! Grossformat 30 x 30 cm, vierfarbig gedruckt auf hochwertigem Papier, Umfang 64 Seiten. Alle Texte deutsch und englisch.

Geschenkfertig in Kasette mit Goldfolienprägung.

Diesen einzigartigen Adventskalender in Buchform offeriert Ihnen SCHÖNER WOHNEN zum

Leserpreis:

Fr. 35.-

Bald ist Advent! Bestelltalon rasch einsenden an: Redaktion Schöner Wohnen, Küssnachterstrasse 44, 8126 Zumikon.

Bestell-Talon

Bitte schicken Sie mir _____ Ex. des Adventskalenderbuches «Dreams» zum Leserpreis von Fr. 35.- inkl. Versandkosten. Ich bezahle innert 30 Tagen nach Erhalt.

Vorname/Name: _____

Strasse/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Datum/Unterschrift: _____

Einsenden an: Redaktion Schöner Wohnen, Küssnachterstrasse 44, 8126 Zumikon. Schicken Sie noch kein Geld! Sie erhalten die bestellte Ware mit Rechnung.

Plakat-Kunst aus 100 Jahren



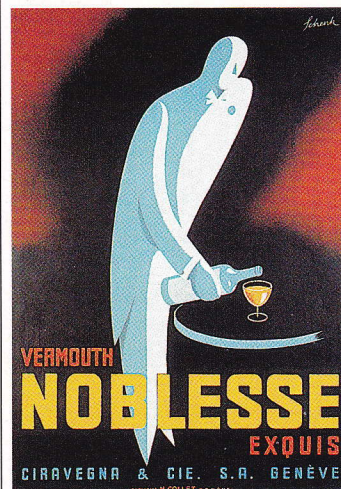
Typografisches Plakat für eine Feininger-Ausstellung von Bruno Monguzzi (1991).

Künstler wie Emile Cardinaux, Augusto Giacometti, Otto Morach, Otto Baumberger gründeten die weltberühmte Plakattradition in der Schweiz. Später setzten Typografen und Grafiker wie Niklaus Stoecklin, Karl Birkhäuser, Donald Brun und Hans Falk die Werbekunst fort – meistens noch immer mit Lithografie.

Längst wurden Plakate zu Sammelobjekten. Beatrice Müller in Zürich gehört zu den leidenschaftlichsten Sammlerinnen: Ihre Kollektion zählt mehrere

Tausend Original-Werbeplakate der letzten 100 Jahre, darunter echte in- und ausländische Seltenheiten. Seit einem Jahr führt Beatrice Müller die Galerie Artifice, wo man sich in wechselnden Ausstellungen in die künstlerischen Werbebotschaften vertiefen kann. Diese sind übrigens nicht nur zu verkaufen: Artifice vermietet die gesuchten Blätter auch fixfertig gerahmt.

Artifice, 8034 Zürich. Galeriebesuch auf Anfrage, Telefon 01/252 36 37 oder 079/433 59 69. Internet: www.swissposter.com



Plakat für Vermouth, von Schenk (1935).



Eines der allerersten Autoplakate für Fiat, von Plinio Codognato (1925).